

Volksmusik: Mit viel Herzblut „handgemacht“

AUFTRITT „Der Bayer und sein Bier“ ist das Motto einer Volksmusikszitzweil am 7. Mai. Hans Stier und Birgit Birk sagen von sich: „Musik ist unsere Droge.“

VON SABINE NORGALL, MZ

REGENSTAUF. Seit gut zwei Jahren gibt es das Gesangsduo „I und Sie“. Musik machen Birgit Birk und Hans Stier aber eigentlich schon ihr ganzes Leben lang. Als Gesangsduo verbindet sie eine ganz besonders: Die beiden haben sich der echten Volksmusik verschrieben, der Musik, die noch ohne Verstärker auskommt und die von Hand und vor allem auch mit viel Herz gemacht wird. In ihrer gemeinsamen Karriere haben der Diesenbacher und die Eitlbrunnerin eine treue Fangemeinde gewonnen, die ihnen zu den vielen Konzerten folgt. In der Großgemeinde Regensdorf sind sie bis jetzt noch eher selten zu hören, deshalb ist die Volksmusikszitzweil am 7. Mai in Eitlbrunn beim „Alten Wirt“ eine besonders gute Gelegenheit für alle Regensdorfer Volksmusikfreunde.

Hans Stier und Birgit Birk stellen das Programm für fast jeden Auftritt individuell zusammen, stöbern in den Archiven nach der passenden Musik und entsprechenden Texten. „Der Bayer und sein Bier“ lautet das Motto, dass sie sich für den 7. Mai vorgenommen

haben. Dabei wird es einen humorvollen geschichtlichen Abriss geben vom ersten Bier der Sumerer vor 6000 Jahren bis zum Reinheitsgebot im Jahr 1516.

Musikalisch setzen sie auf echte Volksmusik mit Stücken vom Weiß Ferdel oder vom Chiempaul. Mit der „Friedl von der Au“ ist auch ein Stück aus dem 16. Jahrhundert dabei. Und weil das Publikum weiß, dass immer dann, wenn „I und Sie“ auftreten, auch die Fans zum Zuge kommen, gehört ein kleiner Programmteil auch dem deutschen Schlager. Da darf dann kräftig mitgesungen werden, wenn es heißt „Bier her, Bier her...“ oder der Zustand beklagt werden muss, dass es leider noch immer kein Bier auf Hawaii zu geben scheint.

Die Gitarre oder das Akkordeon sind bei „I und Sie“ gesetzt. Sie haben für sich aber auch Instrumente entdeckt, die erst in den 30er-Jahren Eingang in die Volksmusik gefunden haben. Die Okarina etwa, ein Blasinstrument aus gebranntem oder getrocknetem Ton oder der Streichsaler, der gerade bei Stücken aus dem Mittelalter die ideale Untermalung liefert. Auch Flöten aller Art spielen bei ihren Auftritten eine wichtige Rolle, und das nicht nur dann, wenn sie auch irische Volksmusik in ihr Repertoire aufnehmen.

Hans Stier macht seit über 30 Jahren Musik, hat unter anderem eine Gesangsausbildung beim Regensburger Stadttheater absolviert. Birgit Birk unterrichtet an der Musikschule



„I und Sie“. Hans Stier und Birgit Birk stehen für richtige Volksmusik, die von Hand und mit Herz gemacht wird. Foto: Stier

KARTEN VORBESTELLEN

➤ **Musik:** Die Sitzweil in Eitlbrunn findet am Samstag, 7. Mai um 19.30 Uhr im Gasthaus „Alter Wirt“ in der Kallmünzler Straße statt. Eintritt fünf Euro.

➤ **Reservierung:** Platzreservierungen werden erbeten. Kartenvorverkauf ist bei Lebensmittel Hackl oder unter 0172/8245824 oder 0171/8985125.

„Treffpunkt Musik“ Gitarre und Blockflöte sowie musikalische Früherziehung.

Über ihre gemeinsamen Auftritte sagt Hans Stier: „Wir sind keine Profis, aber wir haben eine professionelle Ein-

stellung.“ Gerne übernehmen die beiden auch Auftritte bei privaten Feiern, musizieren bei Hochzeiten oder Geburtstagen. Vor kurzem haben sie auch ihre erste CD veröffentlicht: „Herzlichst I und Sie“.